



Sparkasse Olpe Drolshagen Wenden

Pressebericht

Sparkasse und Caritas-AufWind kooperieren für Sozialprojekt

Sparkassen-Auszubildende freuen sich auf Sozialprojekt

Olpe. Eine spannende Ausbildung zu bieten, ist für Monika Schulte-Brinker, Ausbildungsleiterin der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden, nicht nur ein Versprechen, sondern auch eine Verpflichtung. So freut sie sich über das neue Angebot „Sozialprojekt“, dass sie den Auszubildenden des ersten und zweiten Ausbildungsjahrgangs neben anderen eigenverantwortlichen Projektarbeiten nun in Kooperation mit Caritas-AufWind ab sofort anbieten kann.

Gemeinsam mit Dorothea Clemens, Leiterin von Caritas-AufWind des Kreises Olpe und Lisa Hesener als Koordinatorin für die Sparkassen-Auszubildenden, wurden vier mögliche Einsatzorte ausgewählt, die die Auszubildenden nach freier Wahl und eigener terminlicher Absprache mit den Anbietern belegen können. In einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung stellte Dorothea Clemens gemeinsam mit Alexa Knorn, Standortleitung und Alexandra Scheld, Verwaltungsleitung und zuständig für Marketing und Fundraising bei Caritas-AufWind, die Einsatzorte für Menschen in besonderen Lebens- oder Notlagen ausführlich vor.

Im Kindergarten Saßmicke wird Mithilfe benötigt, denn dort werden Kinder mit und ohne Behinderungen betreut. Die Aufgaben in einem integrativen Kindergarten sind insofern anspruchsvoll, weil einige Kinder besondere Therapieangebote wie Physiotherapie oder Logopädie erhalten, um in ihrer körperlichen und emotionalen Entwicklung gestärkt zu werden.

Außerdem können die Auszubildenden im FairMarkt in Gerlingen arbeiten. In der Waren-, Kleider- und Möbelbörse werden gebrauchte, aber gut erhaltene Gegenstände an Bedürftige für geringe Geldbeträge ausgegeben. Die Versorgung der Menschen im Kreis Olpe soll damit verbessert werden. Gleichzeitig ist der FairMarkt auch eine Anlaufstelle für Langzeitarbeitslose, die dort Hilfe zur sozialen und psychischen Stabilisierung erfahren.

Eine besondere Herausforderung ist die Mitarbeit in der Migrationsberatung. Über 800 Personen aus dem Kreis Olpe werden dort beraten und erhalten Informationen zum Erlernen der deutschen Sprache, zu Aufenthaltsstatus oder Erfordernisse im Kontakt mit Einrichtungen und Behörden. Gleichzeitig erfahren sie dort Le-



Pressebericht

benshilfe zum Beispiel für Familie, Partnerschaft, Schule, Beruf oder Freizeitmöglichkeiten.

Der vierte Bereich ist die Arbeit in der Schuldnerhilfe, in der die Auszubildenden auch Erfahrungen sammeln können. Die Beratungsstelle unterstützt Personen bei finanziellen Problemen, klärt zum Beispiel Ursachen von Überschuldung, arbeitet aktiv Lösungsansätze aus bis hin zur Begleitung von Behördengängen und Kontaktaufnahme zu Gläubigern. Ziel ist, einen nachhaltigen Ausweg aus der Verschuldung zu finden.

Monika Schulte-Brinker sieht in den Aufgabenstellungen der vier Themenschwerpunkte eine geeignete Möglichkeit für die Auszubildenden, soziale Kompetenzen nachhaltig auszubauen, Eigeninitiativen zu entwickeln sowie persönlich zu reifen. „Diese Fähigkeiten benötigen unsere jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz besonders, wenn sie später in der Kundenberatung eingesetzt werden und dort nicht nur fachlich versiert, sondern auch einfühlsam individuelle Lösungen für ihre Kunden erarbeiten wollen“, ergänzt Monika Schulte-Brinker. Zur gemeinwohlorientierten Unternehmensphilosophie der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden und der regionalen Verankerung in ihrem Geschäftsgebiet passe das Sozialprojekt ohnehin, ist sich die Ausbildungsleiterin darüber hinaus sicher. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse engagieren sich ehrenamtlich in den Vereinen. Auch für Caritas-AufWind ist das Projekt ein großer Gewinn. Dorothea Clemens freut sich, auf diese Weise auch die Auszubildenden für das gesellschaftlich wichtige Engagement zu interessieren.

Wer Spaß am Umgang mit Menschen hat, sich gern in einem angenehmen Arbeitsklima an modernen Arbeitsplätzen verantwortungsvollen Aufgaben stellen und seine i. d. R. zweieinhalbjährige Ausbildungszeit verbringen möchte, der sollte nicht lange zögern und seine Online-Bewerbung für das Jahr 2021 abgeben. Wer vorab Auskünfte wünscht, kann sich auch telefonisch bei Monika Schulte-Brinker (Telefon 02761 898-3123) informieren. ■

Pressebericht



Bei der Auftaktveranstaltung zur neuen Kooperation „Sozialprojekt für Auszubildende“ stellten Dorothea Clemens, Leiterin von Caritas-AufWind des Kreises Olpe, Alexa Knorn (Standortleitung Caritas-AufWind) und Alexandra Scheld (Verwaltungsleitung und zuständig für Marketing und Fundraising bei Caritas-AufWind) sowie Sparkassendirektor Dieter Kohlmeier, Ausbildungsleiterin Monika Schulte-Brinker und Auszubildende Lisa Hesener im S-Forum der Hauptstelle Olpe ihre Intentionen sowie das Projekt vor. Für neun Sparkassen-Auszubildende ist es ab sofort möglich, an zwei Projekttagen in den kommenden vier Monaten soziale Kompetenzen in caritativen Einrichtungen vor Ort zu erwerben und sich ehrenamtlich zu engagieren.